



Regionalkomitee für Europa

64. Tagung

Kopenhagen (Dänemark), 15.–18. September 2014

Punkt 5 c) der vorläufigen Tagesordnung

EUR/RC64/12 Add.1
+ EUR/RC64/Conf.Doc./5

7. Juli 2014

140457

ORIGINAL: ENGLISCH

**Finanzielle und administrative Auswirkungen
auf das Sekretariat bei Annahme des Entwurfs
der Resolution des Regionalkomitees
„In Kinder investieren:
Die Strategie der Europäischen Region
zur Förderung der Gesundheit von Kindern und
Jugendlichen (2015–2020) und der Aktionsplan
der Europäischen Region zur Prävention
von Kindesmisshandlung (2015–2020)“**

1. **Resolution:** In Kinder investieren: Die Strategie der Europäischen Region zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (2015–2020) und der Aktionsplan der Europäischen Region zur Prävention von Kindesmisshandlung (2015–2020)

2. **Verbindung zum aktuellen Programmhaushalt**

Wird diese Resolution direkt zu dem bzw. den in dem aktuellen Programmhaushalt genannten Resultat(en) und Output(s) beitragen? Wenn ja, bitte angeben:

Strategie

Kategorie 3

Resultat: 3.1

Programmbereich(e): Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Outputs: 3.1.2; 3.1.3

Aktionsplan

Kategorie 2

Resultat 2.3

Programmbereich(e): Gewalt- und Verletzungsprävention

Output 2.3.3

Erläutern Sie Art und Umfang dieses Beitrags, einschließlich der Frage etwaiger Auswirkungen auf andere Teile desselben Outputs.

Die geplante Resolution dient der Annahme der Strategie „In Kinder investieren: Strategie der Europäischen Region zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (2015–2020)“ und damit der Umsetzung des Programms für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen insgesamt, wie es im Programmhaushalt 2014–2015 unter den Outputs 3.1.2 und 3.1.3 festgelegt ist.

Die geplante Resolution dient auch der Annahme des Aktionsplans „In Kinder investieren: Aktionsplan der Europäischen Region zur Prävention von Kindesmisshandlung (2015–2020)“, der einen erheblichen Beitrag im Bereich der Gewaltprävention (Output 2.3.3) darstellen wird, indem er die Prävention von Gewalt gegen Kinder thematisiert. Allerdings befasst er sich nur teilweise mit der Prävention der Gewalt unter Intimpartnern und unter Jugendlichen. Die Outputs 2.3.1 (Straßenverkehrssicherheit) und 2.3.2 (Verletzungsprävention bei Kindern) werden durch die Resolutionen WHA57.10 (Straßenverkehrssicherheit und Gesundheit) und WHA64.27 (Verletzungsprävention bei Kindern) abgedeckt.

3. Geschätzte kostenmäßige und personelle Auswirkungen in Bezug auf den Programmhaushalt

a) Gesamtkosten

Bitte nennen Sie a) den Zeitraum, in dem die Resolution vom Sekretariat Aktivitäten erwartet, und b) die hierfür geschätzten Kosten (auf- bzw. abgerundet auf die nächsten 10 000 US-\$).

Strategie

i) 6 Jahre (Zeitraum 2015–2020)

ii) Gesamtkosten: 8 440 000 US-\$ (Personal: 2 910 000 US-\$; Aktivitäten: 5 530 000 US-\$)

Aktionsplan

i) 6 Jahre (Zeitraum 2015–2020)

ii) Gesamtkosten: 4 120 000 US-\$ (Personal: 2 080 000 US-\$; Aktivitäten: 2 040 000 US-\$)

b) Kosten für den aktuellen Zweijahreszeitraum

Nur für 2015

Bitte geben Sie den Anteil an den unter 3 a) genannten Kosten an, der für den aktuellen Zweijahreszeitraum bestimmt ist (auf- bzw. abgerundet auf die nächsten 10 000 US-\$).

Strategie

Gesamtkosten: 1 520 000 US-\$ (Personal: 490 000 US-\$; Aktivitäten: 1 030 000 US-\$)

Aktionsplan

Gesamtkosten: 690 000 US-\$ (Personal: 350 000 US-\$; Aktivitäten: 340 000 US-\$)

Sind die geschätzten Kosten bereits vollständig in dem genehmigten aktuellen Programmhaushalt veranschlagt? Ja

c) Kosten für den nächsten Zweijahreszeitraum

2016–2017

Geschätzte Kosten für den nächsten Zweijahreszeitraum

Strategie

Gesamtkosten: 2 770 000 US-\$ (Personal: 970 000 US-\$; Aktivitäten: 1 800 000 US-\$)

Aktionsplan

(Gesamtkosten: 1 370 000 US-\$ (Personal: 690 000 US-\$; Aktivitäten: 680 000 US-\$)

d) Personelle Auswirkungen**Könnte die Resolution mit dem derzeitigen Personal umgesetzt werden? Ja****Wenn „Nein“, wie viele zusätzliche Bedienstete (umgerechnet auf Vollzeitstellen) wären erforderlich?**

4. Finanzierung**Sind die unter 3 b) geschätzten Kosten für den aktuellen Zweijahreszeitraum bereits vollständig finanziert? Nein****Wenn „Nein“, geben Sie bitte die Höhe der Finanzierungslücke an und erläutern Sie bestehende Finanzierungsoptionen (Einzelheiten über mögliche Finanzquellen).**

Die Personalkosten sind gedeckt, doch es besteht noch eine Finanzierungslücke für die Aktivitätskosten in Höhe von 430 000 US-\$ (300 000 US-\$ für die Strategie und 130 000 US-\$ für den Aktionsplan). Wenn keine zusätzlichen Mittel bereitgestellt werden, wird die Umsetzung der betreffenden Aktivitäten auf den Zweijahreszeitraum 2016–2017 verschoben.

= = =